

Essbare Stadt Lübeck Kinder begeistern

„Ich hörte und vergaß, ich sah und erinnerte mich, ich tat und verstand ...“ (Konfuzius)

Spiel, Spaß und Bewegung in der frischen Luft – das ist das Motto, unter dem der gelernte Obstpädagoge Ulrich Praedel Obst-Biotope für Kinder zum Abenteuer- und Lernort werden lässt. Der praktisch versierte Naturkenner ist im Verein Hanse-Obst e.V. aktiv und nimmt Kindergruppen aus Schulen und Kitas kompetent und einfühlsam mit auf Entdeckungs- und Erlebnisreisen mit allen Sinnen. In einer Schlutuper Kleingartenanlage gestaltet er im Rahmen seiner obstpädagogischen Angebote Stück für Stück einen Kleingarten zusammen mit Kindergruppen zum naturnahen Obstbiotop und Naschgarten um.

In den vergangenen Jahren ist hier bereits eine bunte Wildblumenwiese als Nist- und Nahrungsraum für Wildbienen und andere Insekten entstanden. In den mit Kindern bepflanzten Gemüsebeeten wachsen Radieschen, Gurken, Tomaten, Kürbisse und Blattsalate. In der Kräuterorgel lernen Kinder verschiedene Kräutersorten kennen, die sie im Laufe des Jahres auch ernten, verkosten und zusammen mit essbaren Blüten aus der Blumenwiese und frisch geerntetem Gemüse zu leckeren Salaten verarbeiten dürfen. So einen selbst gemachten bunten Blütensalat haben viele Kinder noch nie gesehen. Er bringt große Kinderaugen zum Staunen und natürlich schmeckt er – nach spannenden Spielen, getaner Arbeit und selbst zubereitet - doppelt so gut wie zu Hause ...

Das Erlebnis von Vielfalt der Formen, Farben und Früchte in freier Natur sensibilisiert Sinne und Geschmacksnerven der Kinder. Die Erfahrung von eigenem Tun beim Pflanzen, Pflegen, Ernten und Verarbeiten vitaminreicher und biologisch angebaute Lebensmittel im Jahresverlauf stärkt vielfältige eigene Kompetenzen. Neben dem Kennenlernen der notwendigen Kulturmaßnahmen lernen die Kinder hier gesundes Essen zubereiten, zu kooperieren, Tiere und Pflanzen als gleichberechtigte Geschöpfe zu respektieren, zu beobachten und gezielt zu fördern. In der Schönheit der Natur kommen auch die wildesten Kinder für Augenblicke zur Ruhe. Traumatisierte Kinder erleben unbeschwerte Momente des Glücks.

Ulrich Praedel vermittelt in seinen Kursen auch handwerkliche Fähigkeiten: Die Kinder lernen unter Anleitung den Umgang mit verschiedenen Werkzeugen und Geräten beim Bau von Nistkästen für Vögel und Fledermäuse, bei der Gestaltung einfacher Nisthilfen für Wildbienen, beim Schnitzen oder beim Weiden flechten. Die selbstgebaute Objekte wecken den Stolz der Nachwuchsbaumeister. Im Schlutuper Apfelgarten hat Ulrich Praedel auch ein Prototyp eines „Naschgartens“ mit Benjes-Hecke, Kräutern, Beeren und kleinen Obstgehölzen konzipiert, der als „Lehrbiotop“ kopiert und entweder an Schulen oder im eigenen Hausgarten nachgebaut werden kann.

Als Lernorte für seine obstpädagogischen Kurse nutzt Ulrich Praedel weitere umgewidmete Standorte in Kleingartenanlagen, z.B. in der Kleingartenanlage Neuhof, wo ein Kleingarten für obstpädagogische Kurse für die Nachmittagsbetreuung der Gotthard-Kühl-Schule zur Verfügung steht. Auch der Interkulturelle Treff Moislinger Baum und andere Obstwiesen inmitten der Natur werden im Rahmen von Ausflügen zusammen mit den Kindergruppen besucht.

Kontakt:

Ulrich Pradel, Obstpädagoge, Tel. 0176- 315 299 68, Email: ulpcom@web.de

Obstabenteuer mit Ulrich Praedel